

Aspekte

Aktuelles aus der Hospizarbeit in Niedersachsen

Landesstützpunkt

 Hospizarbeit und
Palliativversorgung
Niedersachsen e.V.


„Hand in Hand für Norddeutschland“

Taschen für die ambulante Hospizarbeit

Im Dezember 2016 wurde vom NDR, im Rahmen der Spendenaktion „Hand in Hand für Norddeutschland“, für die Hospiz- und Palliativarbeit aufgerufen. Die Bereitschaft der vielen Menschen, für diese wichtige Arbeit zu spenden, war überwältigend.

Wie viele andere Hospizeinrichtungen hat auch unsere ambulante Hospizgruppe Leinebergland e. V. einen Antrag, mit einer Idee zur Verwendung einer möglichen Spende, eingereicht.

Eine Hospizbegleiterin hatte den Einfall Taschen mit nützlichen Dingen für die Begleitung bei schwerstkranker und sterbender Menschen zu beantragen.

Wir haben uns dann sehr über die Nachricht gefreut, eine Zusage von 3.200 € aus dem Spendentopf zu erhalten.

Nun musste die Idee „Hospiztasche“ umgesetzt werden.

Stabile Taschen wurden ausgesucht, bestückt mit einem Musikkwürfel, einem Liederbuch und Geschichtenheft mit kleinen Texten, einer Fotosammlung, Duft Öl, Desinfektionsmittel sowie weiteren nützlichen Dingen.

Bei unserer Weihnachtsfeier wurden die Begleitungstaschen an jeden Ehrenamtlichen verteilt. Die Freude über den mit viel Phantasie ausgesuchtem Inhalt wurde spontan geäußert und als Bereicherung für die Begleitungen im neuen Jahr angesehen.

Text und Fotos:
Hospizgruppe Leinebergland e. V.
Landrat-Beushausen-Str. 26,
31061 Alfeld

Hospiz bewegt - Haltung trägt

Die Auseinandersetzung mit schwerer Krankheit, Sterben und Tod begleitet mich seit vielen Jahren in der Sozialen Arbeit und hat mich persönlich wie beruflich geprägt. Menschen in Grenzsituationen in ihren Bedürfnissen ganzheitlich wahrzunehmen und sich für ihre Belange einzusetzen ist mir ein großes Anliegen. Wenn ein junger Mensch lebensverkürzt erkrankt, ist die gesamte Familie betroffen. Getragen von der gemeinsamen Haltung, dem Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt möchte ich mich mit Ihnen für die Bedarfe der Familien einsetzen. Das Ziel: Stärkung der umfassenden, nachhaltigen, verlässlichen Begleitung- ambulant wie stationär - auch in Zukunft .



Herzliche Grüße

Karen Wauschkuhn
Beisitzerin im Vorstand des HPVN

Veranstaltungstipps

Freitag, 01. Juni 2018 · 19:00 Uhr
„Hauptsache gesund - was wirklich trägt im Leben“

Podiumsdiskussion mit Anne und Nikolaus Schneider (Präsens i.R. und ehem. Ratsvorsitzender der EKD)

Veranstalter:

[Ambulanter Hospizdienst im Kirchenkreis Walsrode](#)

Ort: Gemeindehaus Walsrode

Newsletter Aspekte:

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung